

Tolle Lernbedingungen an beliebter Schelfstadt-Schule geschaffen

Sanierte Heine-Grundschule feierlich übergeben

Es war ein Bauvorhaben mit Unwägbarkeiten und Überraschungen: Nachdem die Außensanierung der Heine-Grundschule bereits vor knapp zehn Jahren abgeschlossen wurde, hatten die Bauleute mit der Innensanierung des historischen Schulgebäudes in den zurückliegenden zwei Jahren etliche harte Nüsse zu knacken.

„Die Bausubstanz erwies sich schlechter als erwartet: Schwierigkeiten mit der Gründung und Abdichtung des Gebäudes. Holzschädigungen durch Schimmelfall. Statikprobleme, die den Austausch tragender Geschosdecken erforderten. Und dann auch noch Corona. Ich danke unserem Zentralen Gebäudemanagement und allen am Bau beteiligten Firmen, die dieses recht schwierige Bauvorhaben zu einem guten Abschluss gebracht haben“, sagte Oberbürgermeister Rico Badenschier bei der offiziellen Schlüsselübergabe am 1. Oktober.

Schon seit Beginn des neuen Schuljahres sind die 312 Schülerinnen und Schüler der Heine-Grundschule wieder in ihre angestammte Schule zurückgekehrt. Gute Lernbedingungen fanden sie aber auch in der Grundschule „Schweriner Nordlichter“ am Ziegelsee und im Hort „Heine-Kids“, wo sie während der Bauphase übergangsweise unterrichtet wurden. Inzwischen sind auch die letzten Arbeiten auf dem Schulhof erledigt. Die Turnhalle wird zum Jahresanfang 2021 energetisch ertüchtigt sein und für den Schulsport wieder genutzt werden.

„Für mich gehört es zur Bildungsgerechtigkeit in unserer Stadt, dass alle Kinder sehr gute Lernbedingungen vorfinden. Dazu gehört die individuelle Förderung durch innovative Raumkonzepte. Dazu gehört aber auch das digitale Lernen durch moderne IT-Ausstattung. Deshalb investiert die Landeshauptstadt Jahr um Jahr hohe Millionenbeträge sowohl in den Neubau als auch in die Sanierung und Ausstattung von Schulen und Sporthallen, Horten und Kitas“, so



Die Grundschüler haben das frisch sanierte Gebäude schon freudig in Besitz genommen.

© Staatskanzlei MV

Badenschier. Der Werkleiter des beim Bau federführenden Zentralen Gebäudemanagements Ulrich Bartsch übergab am 1. Oktober anlässlich der offiziellen Fertigstellung im Beisein von Ministerpräsidentin Manuela Schwesig symbolisch den Schulschlüssel an die Schulleiterin Annett König.

Die beliebte dreizügige Grundschule in der Schelfstadt wurde nicht nur von Grund auf saniert, sondern auch um einen Anbau mit Mensa und Computerkabinett erweitert.

Das Gebäude musste dabei gegen drückendes Wasser abgedichtet und Zwischendecken ausgetauscht werden. Erneuert wurden die komplette Heizungsanlage, die Elektroinstallation sowie das Wasser- und Abwassersystem. Auch der Anschluss an das Fernwärmenetz wurde vollzogen.

Für den Mensa-Anbau mussten aufwändige Bohrpfehlgründungen realisiert werden. Zur Verbesserung des Brand-schutzes wurden Brandschutztüren sowie eine Hausalarmierungsanlage

staltet, u. a. durch den Einbau eines Fahrstuhls. Zum neuen Raumprogramm gehören Freiarbeitsräume für die individuelle Förderung der Kinder und eine Schulbibliothek.

Als Fachkabinette stehen neben den 12 Klassenräumen die Lehrküche, Zeichen- und Musikraum, Werk- und Computerräume zur Verfügung. Durch die Neugestaltung des Außengeländes und Schulhofes konnten für die Schule erstmalig eigene Sportflächen geschaffen werden. Dazu gehören neben einer Laufbahn, Weitsprunganlage und einem Ballfeld auch Kletteranlagen, Balancierbalken und eine Reckanlage. Außerdem wurden ein grünes Klassenzimmer und eine Beetanlage für den Unterricht eingerichtet sowie Sitzgelegenheiten unter neuen Bäumen geschaffen. Entsprechend der städtischen Medientwicklungsplanung wurde die dreizügige Grundschule komplett digitalisiert und u. a. mit modernen Aktivboards ausgestattet. Die Kosten der inneren Sanierung beliefen sich auf rund 7,8 Mio. Euro. Aus der Städtebauförderflossen dabei rund 1,65 Mio. Euro.



Stolz hält die Schulleiterin Annett König den symbolischen Schlüssel für die Heinrich-Heine-Schule in den Händen.

© Staatskanzlei MV

KONTAKTE

Landeshauptstadt Schwerin
 Der Oberbürgermeister
 Am Packhof 2 – 6
 19053 Schwerin
 Telefon: 0385 545 - 1111
 Telefax: 0385 545 - 1019
 E-Mail: info@schwerin.de
 Internet: www.schwerin.de

Wichtiger Hinweis!

Um den Besucherverkehr im Stadthaus zu lenken, ist eine vorherige Terminvereinbarung zwingend erforderlich. Der Zugang in das Stadthaus erfolgt ausschließlich über den Haupteingang.

Wichtig ist, dass das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht ist, wenn ein Termin im Stadthaus wahrgenommen wird. Zu beachten ist, dass im Stadthaus kein Mund-Nasen-Schutz verkauft wird. Jeder Besucher muss sich selbst im Vorfeld einen Mund-Nasen-Schutz besorgen.

Weitere Informationen unter www.schwerin.de/coronavirus

Die Öffnungszeiten der Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstelle im Verwaltungsgebäude des Post-Logistikzentrums im Heinrich-Hertz-Ring 2 sind unter www.kreis-lup.de/corona einsehbar.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Landeshauptstadt Schwerin
 Der Oberbürgermeister
 Pressestelle
 Am Packhof 2 – 6, 19053 Schwerin
 Tel.: 0385 545 - 1010
 Fax: 0385 545 - 1019
 E-Mail: pressestelle@schwerin.de
 Redaktion: Mareike Diestel

Bezugsmöglichkeiten:

Bürgerbüro im Stadthaus, Tourist-Information, Stadtbibliothek, KulturInformationsZentrum, Stadtteilbüro Neu Zippendorf, Stadtteilbüro Mueßer Holz, in Straßenbahnen und Bussen, am Info-Point des Schlosspark-Centers oder im kostenlosen elektronischen Abo bzw. kostenpflichtigen Papier-Abo unter www.schwerin.de/stadtanzeiger.

Erscheinungsweise: 2 x monatlich
 Nächste Ausgabe: 30.10.2020

Gut vorbereitet auf die zweite Infektionswelle

Die Landeshauptstadt trifft gegenwärtig umfangreiche Vorkehrungen, um für eine mögliche zweite Infektionswelle in der Corona-Pandemie gut vorbereitet zu sein. „Auch wenn es in der Landeshauptstadt derzeit nur wenige aktive Infektionen gibt, treffen wir Vorkehrungen für einen Anstieg der Infektionen im Herbst und Winter“, sagt Oberbürgermeister Rico Badenschier, der den Corona-Krisenstab der Landeshauptstadt leitet.

- So tagt der Corona-Krisenstab derzeit zweimal wöchentlich und bei Bedarf auch am Wochenende. Die Frequenz kann bei steigenden Infektionszahlen hochgefahren werden. Die Rufbereitschaft des Gesundheitsamtes ist an sieben Tagen in der Woche rund um die Uhr abgesichert.

- Im Unterschied zur ersten Welle gibt es inzwischen ausreichend Bestände an Schutzkleidung und Desinfektionsmittel für den eigenen Bedarf (Gesundheitsamt, Stadtverwaltung, Testzentrum, Rettungsdienst). Auch bei Externen ist inzwischen ausreichend Schutzmaterial über die normalen Lieferketten vorhanden, so dass hier kein Handlungsbedarf für zusätzliche Bevorratung besteht.

- Die Landeshauptstadt hat ein funktionierendes Testzentrum für Reiserückkehrer und Kontaktpersonen in der Werderstraße 1 aufgebaut. Es wird in Kooperation mit der Johanniter-Unfallhilfe personell abgesichert und ist Montag, Mittwoch und Freitag geöffnet. Die Terminvergabe erfolgt über die Reiserückkehrer-Hotline 0385 545-3330 (montags, dienstags und donnerstags von 9 - 15 Uhr; mittwochs und freitags von 9 - 13 Uhr) Die Testkapazitäten werden als ausreichend angesehen. Eine Ausweitung wäre zwar möglich, ist aber nicht nötig.

- Es besteht ein Stufenplan, um bei steigenden Infektionszahlen die Nachverfolgung von Infektionsketten personell zu verstärken. Aktuell (Stufe 1) sind im Gesundheitsamt zwischen 6 bis 10 Mitarbeiter in



In der Landeshauptstadt sind ausreichend Testkapazitäten vorhanden.

© Michaela Christen

die Infektionsverfolgung eingebunden. Stufe 2 sieht zusätzlich den Einsatz externer Kräfte vor, die bereits eingearbeitet worden sind. In Stufe 3 sind, wie schon bei der ersten Infektionswelle, alle 24 Mitarbeiter des Gesundheitsamtes für die Kontaktermittlung in den Nachverfolgungsteams im Einsatz. Für 2021 sind im Gesundheitsamt drei zusätzliche Stellen geschaffen worden – die Stellenbesetzungen laufen gerade an.

- Für alle Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung sind im September die Bestimmungen des Hygieneplans im Stadthaus verschärft worden: So gilt die strikte Maskenpflicht in den Fluren, Treppenhäusern, Aufzügen und Teeküchen. Zusätzlich werden Mund-Nase-Bedeckungen an alle Mitarbeiter*innen ausgegeben.

- Die Bearbeitung der Bürgeranliegen im Stadthaus erfolgt weiterhin nur mit vorheriger Terminvergabe im Bürgerservice, um Menschenansammlungen in den Wartezonen zu unterbinden. Die Terminvergabe erfolgt über das servicekonto.schwerin.de oder telefonisch.

- Zur Vermeidung von Doppelinfektionen durch eine Grippewelle (Influenza) und Corona bietet das Gesundheitsamt jeweils dienstags eine Impfsprechstunde von 14.00 bis 17.30 Uhr an. Die Impfsprechstunde findet außerhalb des Stadt-

hauses in der Molkereistraße 3 statt. Die Patientenströme werden ausschließlich durch eine Online-Terminreservierung über das servicekonto.schwerin.de bzw. die Impfhotline unter 0385 545-3434 (montags, dienstags und donnerstags von 9 - 15 Uhr; mittwochs & freitags von 9 - 13 Uhr) gesteuert. Die Umstellung der Impfsprechstunde gilt auch schon als Probelauf für mögliche Corona-Impfungen, sobald ein Impfstoff zur Verfügung steht.

- Zur Vorbereitung auf steigende Neuinfektionen durch Reiserückkehrer wurde die Reiserückkehrer-Hotline unter 0385 545-3330 (montags, dienstags und donnerstags von 9 - 15 Uhr; mittwochs und freitags von 9 - 13 Uhr) mit telefonischer Terminreservierung für das Testzentrum personell verstärkt. Reiserückkehrer aus einem Risikogebiet müssen sich unmittelbar nach ihrer Rückkehr an der Reiserückkehrer-Hotline melden und die aktuellen Quarantänefestlegungen beachten.

- Weiterhin gilt, dass die Einhaltung der „AHA-Formel“ - also Abstand halten, Händehygiene beachten, Alltagsmaske tragen, einen wirksamen Schutz gegen die neuerliche Ausbreitung des Corona-Virus bietet. Außerdem wird die Corona-WarnApp und das regelmäßige Lüften geschlossener Räume dringend empfohlen.

Tagesordnung der 13. Sitzung der Stadtvertretung

Die 13. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung findet am Montag, dem 26.10.2020, um 17:00 Uhr, im Regionalen Beruflichen Bildungszentrum der Landeshauptstadt Schwerin – Wirtschaft und Verwaltung – Seminarschule (Aula), Obotritenring 50, 19059 Schwerin statt. Eine Übertragung der Sitzung im Live-Stream ist vorgesehen.

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Stadtpräsidenten
3. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
4. Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung
5. Schriftliche Anfragen aus der Stadtvertretung
 - 5.1. Schriftliche Anfragen zur Sitzung der Stadtvertretung
 - 5.2. Schriftliche Anfragen zwischen den Sitzungen der Stadtvertretung
6. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 12. Sitzung der Stadtvertretung vom 28.09.2020
7. Personelle Veränderungen
8. Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2021/2022
 - 8.1. Beratung zu den Veränderungslisten der Verwaltung
 - 8.2. Beratung der Anträge der Mitglieder der Stadtvertretung, Fraktionen, Fachausschüsse und Beiräte
 - 8.3. Haushaltssatzung 2021/2022
Einreicher: Verwaltung
9. Installation von Grünpfeilen | neuer Betreff: Installation eines Grünpfeils an der Kreuzung Schliemannstraße/ Werderstraße
Einreicher: AfD-Fraktion
10. #MORIA | Schwerin will Flüchtlingen aus dem Mittelmeerbereich helfen
Einreicher: SPD-Fraktion, Fraktion DIE PARTEI, DIE LINKE, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Mitglied der Stadtvertretung Karsten Jagau (ASK), Mitglied der Stadtvertretung Lothar Gajek
11. Nachrüstung der Fußgängerampeln mit Rest-Rot-Anzeigen
Einreicher: CDU/FDP-Fraktion
12. Ausrichtung des Weihnachtsmarktes ermöglichen

Einreicher: AfD-Fraktion

13. Wiederaufstellung der Plastik „Großer Schreitender Mann“ von Wieland Förster vor die Feierhalle auf dem Waldfriedhof

Einreicher: Fraktion Unabhängige Bürger

14. Schwerin weiter zum Wasser öffnen – Vereinsflächen am Wasser für Öffentlichkeit zugänglich machen
Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

15. Kunstwerke im öffentlichen Raum
Einreicher: Ortsbeirat Lankow

16. Verkehrssicherheit an der Heinrich-Heine-Schule gewährleisten
Einreicher: AfD-Fraktion

17. Kreuzung Robert-Beltz-Straße/ Lübecker Straße für den Radverkehr verbessern
Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

18. technische Umsetzung der Aufpflasterungen in der Willi-Bredel-Straße
Einreicher: AfD-Fraktion

19. Mehr Rathaus im Rathaus - Ausschüsse tagen im Rathaus
Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

20. Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 28.09.2020 zu TOP 12: Kostenloser Nahverkehr für Schweriner Schüler bis einschließlich Klasse 13, DS-Nr. 00300/2020
Einreicher: Verwaltung

21. Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 28.09.2020 zu TOP 26: Stärkung der Verwaltungsstruktur, DS-Nr. 00474/2020
Einreicher: Verwaltung

22. Nachtragshaushaltssatzung 2020
Einreicher: Verwaltung

23. Einsatz der Mittel der Infrastrukturtourpauschale endgültig klären
Einreicher: Fraktion DIE LINKE.

24. Fortschreibung des Lärmaktionsplans der Landeshauptstadt Schwerin
Einreicher: Verwaltung

25. Weiche Patronatserklärung zugunsten der Energieversorgung Schwerin GmbH & Co. Erzeugung KG / Stadtwerke Schwerin GmbH (SWS)
Einreicher: Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung

26. Zustimmung zur Teilnahme am Projektauftrag zum Bundesprogramm

„Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“

Einreicher: Verwaltung

27. Neufassung der Regelung zur Entschädigung für Funktionsinhaber der Freiwilligen Feuerwehren
Einreicher: Verwaltung

28. Änderung der Feuerwehrkosten-satzung der Landeshauptstadt Schwerin
Einreicher: Verwaltung

29. Information über die Verlängerung der Übergangsfrist im Zusammenhang mit § 2b Umsatzsteuergesetz
Einreicher: Verwaltung

30. 21. Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt Schwerin für das Jahr 2019
Einreicher: Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung

31. Jahresabschlüsse Eigenbetriebe

31.1. Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
Einreicher: Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung

31.2. Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs Schweriner Abwasserentsorgung
Einreicher: Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung

31.3. Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebs Zentrales Gebäudemanagement Schwerin
Einreicher: Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung

32. Weiterbetrieb des Jugendhauses Dr. K. sichern
Einreicher: Fraktion DIE LINKE.

33. Stärkung der demokratischen Teilhabe - Bekenntnis zur nachhaltigen Mobilität und Sparsamkeit
Einreicher: AfD-Fraktion

34. Barrierefreiheit im Stadthaus - Einführung eines Wegeleitsystems
Einreicher: Fraktion Unabhängige Bürger

35. Baustellen im Bereich der Landeshauptstadt fußgänger- und fahrradgerecht gestalten
Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

36. Ausstattung aller kommunalen Schulen sowie Schulen in freier Trägerschaft mit einer Reserve an Mund- und Nasenschutzmasken
Einreicher: Mitglieder der Stadtvertretung Herr Lothar Gajek, Herr Martin Molter, Herr Heiko Steinmüller

37. Umwandlung der LSA an der Haltestelle Friesensportplatz

Einreicher: Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin

38. Landesförderung nutzen - Gedenkstätte an den Herbst 1989 errichten
Einreicher: Fraktion DIE LINKE.

39. Berufung einer/s Beauftragten für Gute Arbeit und Ausbildung
Einreicher: Fraktion DIE LINKE.

40. Ladestationen für Elektrofahrzeuge an Straßenlaternen
Einreicher: Fraktion Unabhängige Bürger

41. „50 Jahre Großer Dreesch“ gedenken
Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

42. Prüfanträge

42.1. Prüfantrag | zur Einrichtung eines Zebrastreifens in der Rahlstedter Str. 27 und 29
Einreicher: Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin

42.2. Prüfantrag | Betreutes und soziales Wohnen in der Gartenstadt
Einreicher: Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf

43. Akteneinsichten

Nicht öffentlicher Teil

44. Mitteilungen des Stadtpräsidenten

45. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

46. Prüfergebnisse und Berichte des Oberbürgermeisters gem. § 8 Abs. 4 der Geschäftsordnung

47. Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsamtes 2019/2020
Einreicher: Verwaltung

48. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Landeshauptstadt Schwerin
Einreicher: Verwaltung

Öffentlicher Teil

49. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Landeshauptstadt Schwerin und Entlastung des Oberbürgermeisters für das Haushaltsjahr 2018
Einreicher: Ausschuss für Rechnungsprüfung

gez. Sebastian Ehlers
Stadtpräsident

Filmpalast Capitol und Konservatorium erstmals dabei

KULTURNACHT Schwerin am 24. Oktober bei freiem Eintritt

Wenn die Uhren umgestellt werden und die Nacht eine Stunde mehr hat, ist in Schwerin wieder viel Zeit für Kunst und Kultur. Doch diese Kulturnacht ist anders, und so öffnen in diesem Jahr alle teilnehmenden Kulturorte ihre Türen bei freiem Eintritt. „Auch, wenn die Aktionen hier und da kürzer sind, die Anzahl der Zuschauerplätze begrenzt ist und dieses Mal nicht alle beliebten Kulturorte dabei sein können, darf man sich doch wieder auf spannende Begegnungen mit Kunst und Künstler*innen freuen“ – schwärmt Kulturdezernent Andreas Ruhl.

Und selbst in einem Jahr wie diesem, gibt es neue Orte im Kulturnachtprogramm zu entdecken. So gibt es im Konservatorium Konzerte mit dem aus London stammenden Bariton Simon Wallfisch und im Filmpalast Capitol laufen Kurzfilme mit Kulturcharakter.

Wer der „schwebenden Zeit“ zwischen den Oktobern 1989 und 1990



Das Kunst-Wasser-Werk Neumühle ist bei der Kulturnacht wieder dabei.

© Kristin Prüßing

nachspüren möchte, dem sei ein Besuch im Schleswig-Holstein-Haus empfohlen.

Wer doch lieber spielen und dazu Jazz vom Feinsten genießen möchte, sollte seine Schritte ins Flippermuseum lenken. Die Zahl der

Ausstellungsorte, die an diesem Abend „mit Abstand“ auf ihre Gäste warten, ist groß. Unter ihnen das Dezernat5 mit einer Jubiläumsaktion zum 10-jährigen Bestehen, die Kunsthalle im E-Werk, das Kunst-Wasser-Werk in Neumühle und wei-

tere Galerien und Kunstvereine, die neben der Bildenden Kunst auch so manche musikalische Überraschung bereithalten.

In der Schule der Künste, wo wieder ein abendfüllendes Programm präsentiert wird, sind skandalträchtige Ausschnitte aus dem aktuellen Satiereprogramm zu erwarten. Schließlich lädt um 21.30 Uhr ein Konzert zur Nacht in die Schweriner Paulskirche ein, während hier und da noch Türen offenstehen.

Bitte beachten Sie, dass es Veranstaltungen gibt, die eine gesonderte Anmeldung mit kostenfreier Eintrittskarte erfordern. Hinweise dazu finden Sie in der Programmbroschüre, die in der Tourist-Information und im KIZ sowie in Kultureinrichtungen bereitliegt.

Damit der Besuch der Kulturnacht ein Erlebnis ohne negative Folgen bleibt, werden alle Gäste gebeten, den derzeit geltenden coronabedingten Maßnahmen zu entsprechen.

Herbstputz am 24. Oktober 2020

Zoo macht sich winterfest und hofft auf viele Helfer!

Kaum hat die Sommersonne noch einmal alles gegeben, fallen auch schon die ersten bunten Blätter von den Bäumen – es ist Herbst geworden! Da der öffentliche Frühjahrsputz dieses Jahr ausfallen musste, ruft der Schweriner Zoo nun auf zum Arbeitseinsatz im Herbst.

Bei hoffentlich bestem Herbstwetter gilt es das frische Laub gar nicht erst sesshaft werden zu lassen. Es darf gereicht, geharkt und auch mal geworfen werden. Für fleißige Bastler gibt es Arbeit an den Benjeshecken, die mit frischem Baumschnitt aufgefüllt werden müssen.

Also rein in die Gummistiefel und anmelden für einen aktionsreichen Herbsttag an der frischen Luft. Die Aktion findet am Samstag, den 24. Oktober 2020 ab 09:00 Uhr statt. Alle fleißigen Helfer erhalten nach Voranmeldung an diesem Tag natürlich freien Eintritt in den Zoo. Das Mindestalter zur Teilnahme beträgt 16 Jahre. Im Anschluss an die Aufräumaktion lädt der Zoo



Robert Gehmert freut sich auf Unterstützung beim Herbstputz.

© Zoologischer Garten Schwerin gGmbH

alle Teilnehmer zu einem warmen Mittagessen und heißen Getränken ein. Alle Helfer können sich bis zum 19. Oktober unter 0385 39551-0 oder per E-Mail unter info@zoo-schwerin.de anmelden. Treffpunkt am 24. Oktober ist um 9:00 Uhr am Haupteingang.

Hier werden alle Freiwilligen in Arbeitsgruppen und verschiedene Einsatzbereiche eingeteilt und in die jeweiligen Tätigkeiten eingewiesen. Natürlich bietet sich dabei auch die Gelegenheit, sich mit dem Zoopersonal einmal persönlich auszutauschen und einen Einblick in den Arbeitsalltag zu bekommen.

Eigene Arbeits- oder Gartenhandschuhe sind bitte mitzubringen.

Ablauf:

- 09:00 Uhr Einlass (Treffpunkt Haupteingang) & Gruppierung
- 09:15 Uhr Einweisung & Arbeitsaufnahme
- 13:30 Uhr Mittagessen und Feierabend für alle Helfer